Vom Stadtrat bzw. POA bereits begutachtete Stellenschaffungen zum Haushalt 2017

Überschrift
Sachverhalt

Datum Begutachtung

Geschäftsbereich Referat II

Finanzreferat

Organisation der Kulturgroßprojekte - Projektbauherr/in kaufmännisch — 19.07.2016

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.07.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, für das Gesamtprojekt „Konzertsaal, Interimsspielstätte der Musiktheatersparte des Staatstheaters Nürnberg, Generalsanierung Opernhaus und MSH mit entsprechender Nutzung für Tagungen und Kongresse im mittleren Segment“ eine auf das Gesamtvorhaben hin wirtschaftlich optimierte Prozess- und Bauplanung zu erarbeiten. Sowohl bezüglich der Höhe des Kostenrahmens als auch der Komplexität der Aufgabenstellungen handelt es sich um Anforderungen, die einer gesonderten Steuerung bedürfen. Dazu wird die Einrichtung einer sogenannten Bauherrenfunktion vorgeschlagen, die aus einer kaufmännischen, einer (bau)-technischen sowie einer bedarfsträgerorientierten Funktion besteht.
Nach derzeitigem Planungsstand ist mit einer zeitlichen Dauer der Projekte bis zum Jahr 2032 zu rechnen. Deshalb werden die Stellen ohne Fristvermerk ausgewiesen. Eine Überprüfung hinsichtlich der weiteren Notwendigkeit – auch hinsichtlich des Umfangs - wird Ende 2021 erfolgen.

Der POA hat die Schaffung folgender Stellen begutachtet:

1,0 VK Projektbauherr/in kaufmännisch (VGr. I b - EGr. 14)

Geschäftsbereich Referat IV

Kulturreferat

Organisation der Kulturgroßprojekte - Projektbauherr/in kulturell — 19.07.2016

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.07.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, für das Gesamtprojekt „Konzertsaal, Interimsspielstätte der Musiktheatersparte des Staatstheaters Nürnberg, Generalsanierung Opernhaus und MSH mit entsprechender Nutzung für Tagungen und Kongresse im mittleren Segment“ eine auf das Gesamtvorhaben hin wirtschaftlich optimierte Prozess- und Bauplanung zu erarbeiten. Sowohl bezüglich der Höhe des Kostenrahmens als auch der Komplexität der Aufgabenstellungen handelt es sich um Anforderungen, die einer gesonderten Steuerung bedürfen. Dazu wird die Einrichtung einer sogenannten Bauherrenfunktion vorgeschlagen, die aus einer kaufmännischen, einer (bau)-technischen sowie einer bedarfsträgerorientierten Funktion besteht.
Nach derzeitigem Planungsstand ist mit einer zeitlichen Dauer der Projekte bis zum Jahr 2032 zu rechnen. Deshalb werden die Stellen ohne Fristvermerk ausgewiesen. Eine Überprüfung hinsichtlich der weiteren Notwendigkeit – auch hinsichtlich des Umfangs - wird Ende 2021 erfolgen.

Der POA hat die Schaffung folgender Stellen begutachtet:

1,0 VK Projektbauherr/in kulturell (VGr. Ib - EGr. 14)

Geschäftsbereich Referat VI

Baureferat

Organisation der Kulturgroßprojekte - Projektbauherr/in technisch 19.07.2016

Mit Beschluss des Stadtrates vom 29.07.2015 wurde die Verwaltung beauftragt, für das Gesamtprojekt „Konzertsaal, Interimsspielstätte der Musiktheatersparte des Staatstheaters Nürnberg, Generalsanierung Opernhaus und MSH mit entsprechender Nutzung für Tagungen und Kongresse im mittleren Segment“ eine auf das Gesamtvorhaben hin wirtschaftlich optimierte Prozess- und Bauplanung zu erarbeiten. Sowohl bezüglich der Höhe des Kostenrahmens als auch der Komplexität der Aufgabenstellungen handelt es sich um Anforderungen, die einer gesonderten Steuerung bedürfen. Dazu wird die Einrichtung einer sogenannten Bauherrenfunktion vorgeschlagen, die aus einer kaufmännischen, einer (bau)-technischen sowie einer bedarfsträgerorientierten Funktion besteht.
Nach derzeitigem Planungsstand ist mit einer zeitlichen Dauer der Projekte bis zum Jahr 2032 zu rechnen. Deshalb werden die Stellen ohne Fristvermerk ausgewiesen. Eine Überprüfung hinsichtlich der weiteren Notwendigkeit – auch hinsichtlich des Umfangs - wird Ende 2021 erfolgen.

Der Stadtrat hat die Schaffung folgender Stellen begutachtet:

1,0 VK Projektbauherr/in technisch (VGr. I b - EGr. 14)